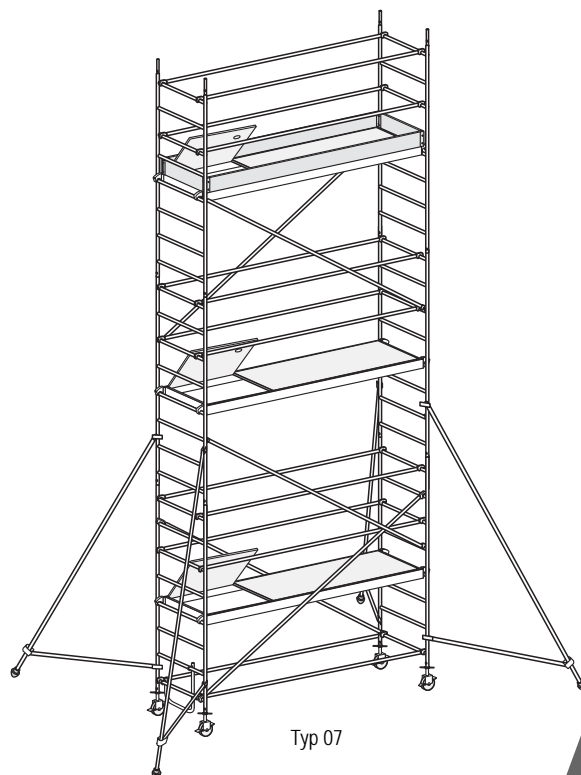
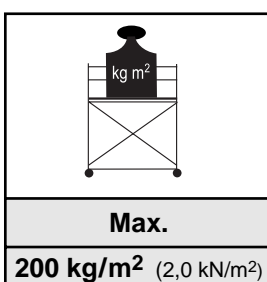
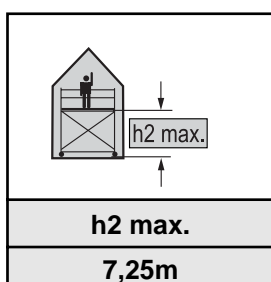
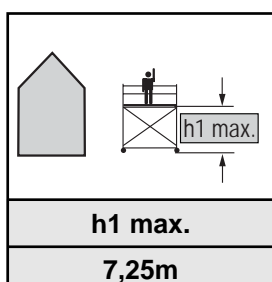
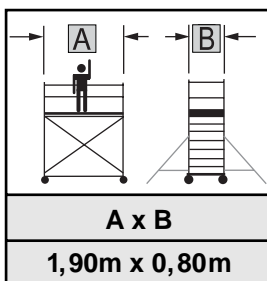


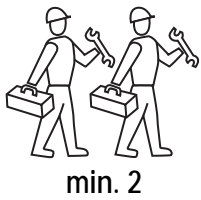
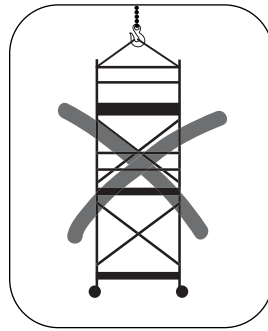
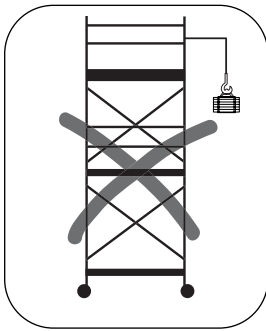
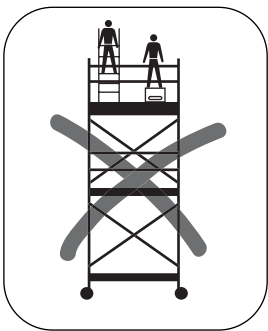
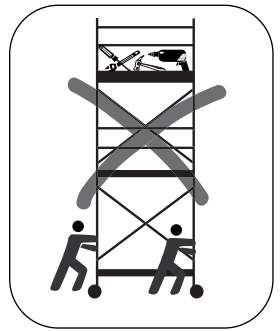
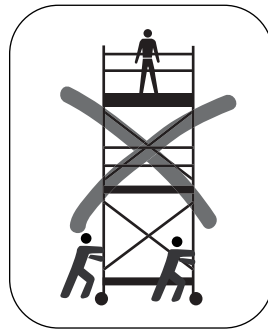
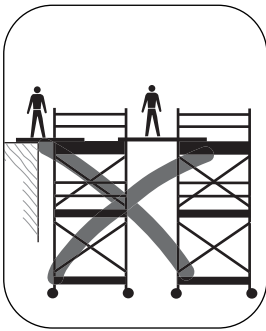
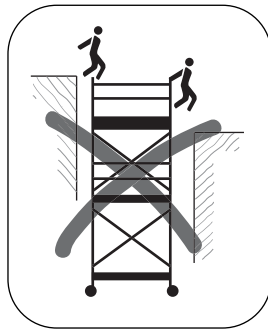
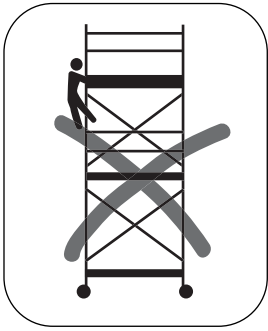
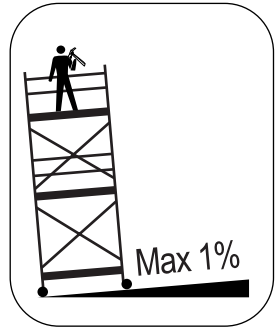
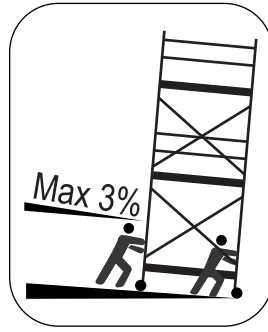
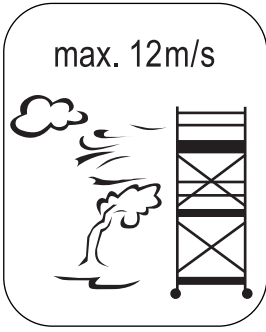
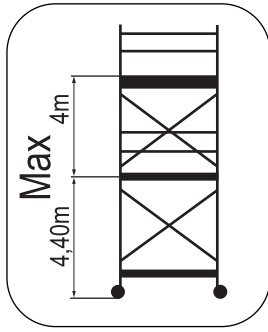
- D** **Fahrbare Arbeitsbühne**
Aufbau- und Gebrauchsanweisung
- GB** **Mobile Aluminium Tower** (Aluminium Scaffold)
Instructions for use and construction
- F** **Echafaudage roulant**
Instructions de montage et d'utilisation
- NL** **Aluminium Rolsteiger**
Opbouw- en gebruiksaanwijzing
- E** **Andamio Móvil**
Manual del Propietario
- I** **Piattaforma di lavoro mobile**
Istruzioni di montaggio e d'uso
- CZ** **Pojízdňá pracovní plošina**
Montáž a návod na použití
- PT** **Andaime móvel**
Instruções de montagem e de utilização

8472



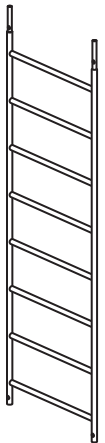
EN 1004 - 3 - 7,25 / 7,25
BGR 173/04.00 (ZH 1/534.8)
EN 1004 (HD 1004) (EN 1298)



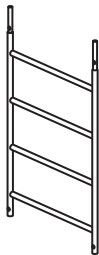


Einzelemente/Stückliste		partlist	Pièces détachées		especificación			onderdelen/stuklijst		
Nr.	kg		8472/03	8472/04	8472/05	8472/06	8472/07	8472/08	8472/09	
6071/22	8,5		2	2	4	4	6	6	8	
6071/23	4,8		-	2	-	2	-	2	-	
6178/24	14,5		1	1	2	2	3	3	4	
6371/44	1,2		-	1	1	1	1	1	1	
0079632	2,7		-	2	2	2	2	2	2	
0079634	0,9		-	2	2	2	2	2	2	
0077268	0,2		-	4	4	4	4	4	4	
6378/27	2,5		2	2	3	4	5	6	7	
6178/28	2,3		3	6	10	10	14	14	18	
6351/36	5,7		-	4	4	4	4	4	4	
007503	4,0		4	4	4	4	4	4	4	
007760			-	4	4	8	8	12	12	
6051/99	0,8		1	1	1	1	1	1	1	
0095640			1	1	1	1	1	1	1	
kg			59	107	140	152	185	197	230	

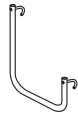
6071/22



6071/23



6371/44



007503



007760



0077268



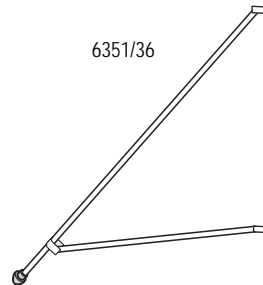
0095640



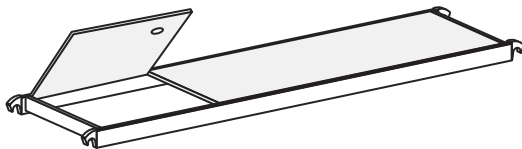
6051/99



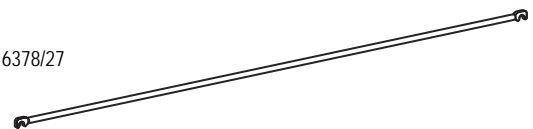
6351/36



6178/24



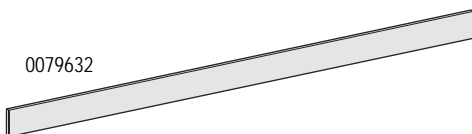
6378/27



0079634



0079632



6178/28

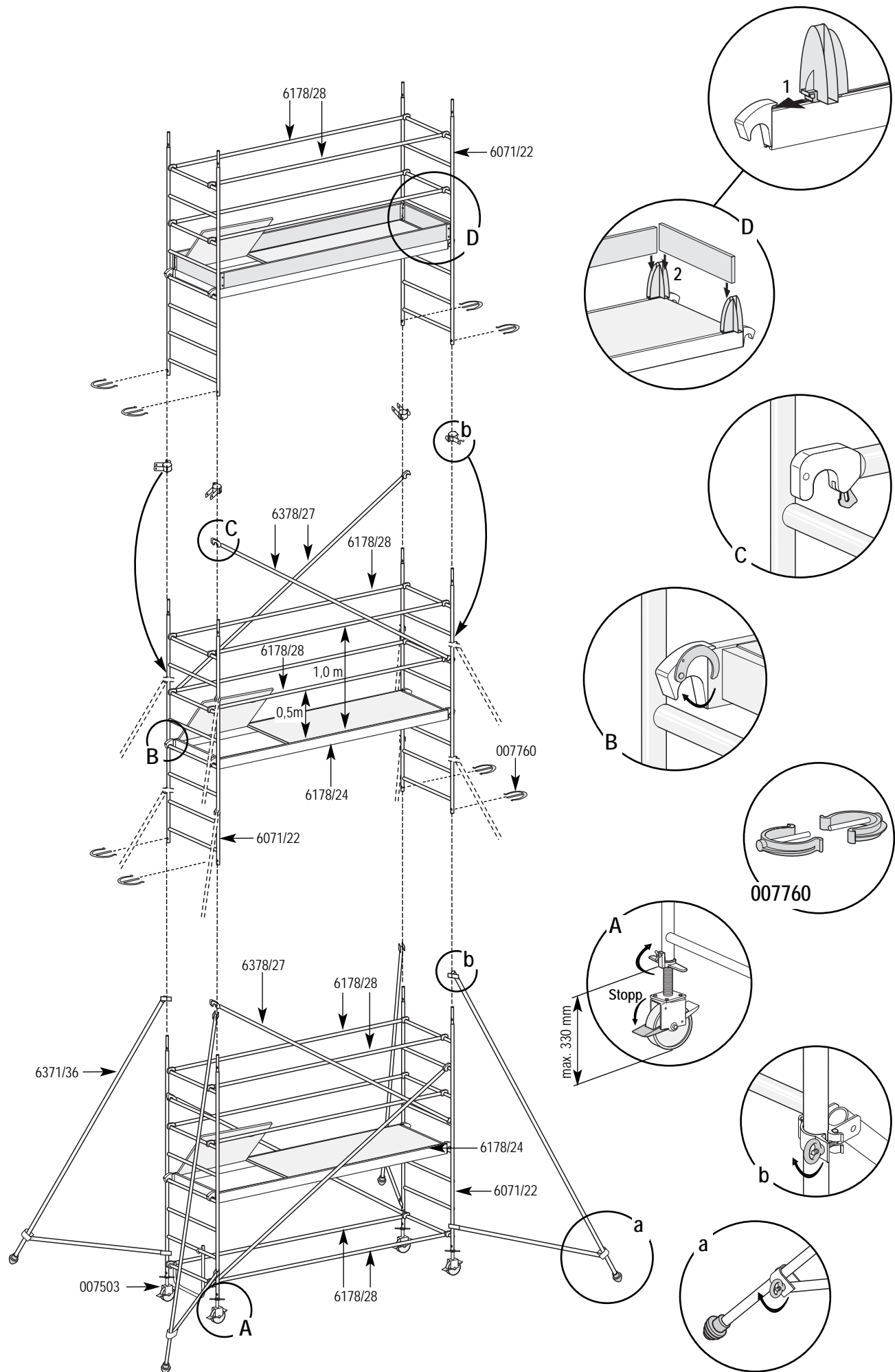


4

3

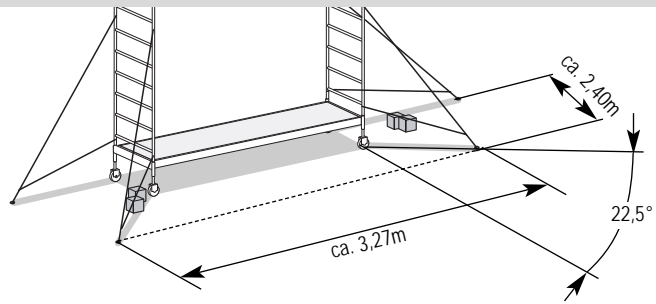
2

1c





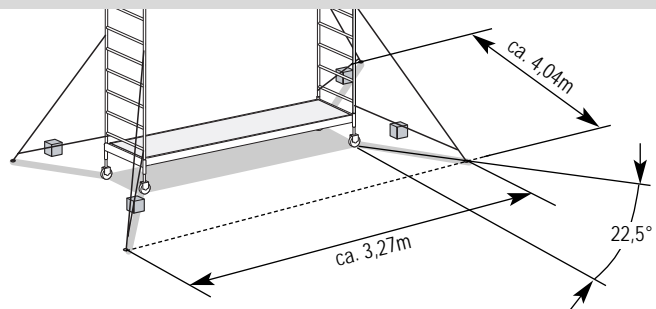
A



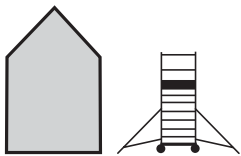
Nr.	kg	8472/03	8472/04	8472/05	8472/06	8472/07	8472/08	8472/09
0050879	10,0	-	4	-	2	4	-	4
0050985	15,0	-	-	4	4	4	8	8



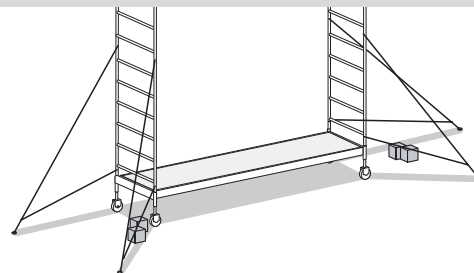
B



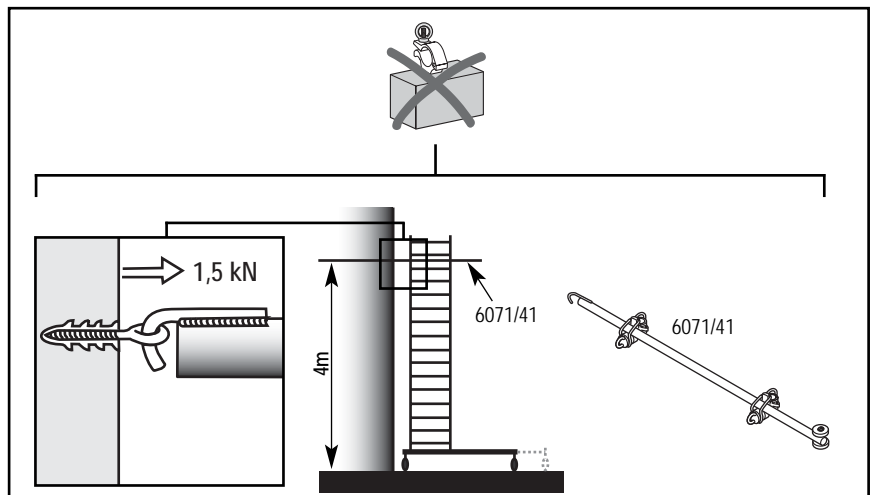
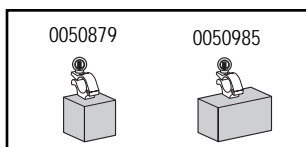
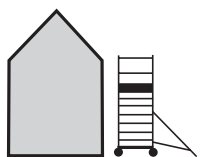
Nr.	kg	8472/03	8472/04	8472/05	8472/06	8472/07	8472/08	8472/09
0050879	10,0	-	-	-	-	-	-	-
0050985	15,0	-	-	-	-	-	-	-



C



Nr.	kg	8472/03	8472/04	8472/05	8472/06	8472/07	8472/08	8472/09
0050879	10,0	-	4	-	2	-	-	4
0050985	15,0	-	-	4	4	8	12	12

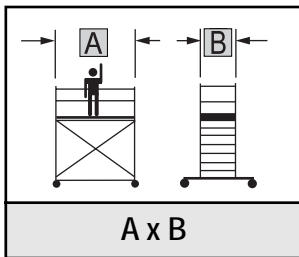


1. Erklärung

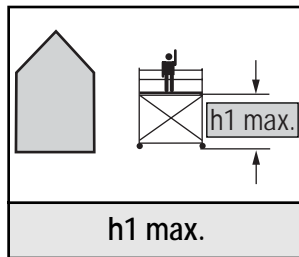
Die folgenden Daten sind für die Bezeichnung aller fahrbaren Arbeitsbühnen aus vorgefertigten Bauteilen erforderlich:

Arbeitsbühne nach EN 1004; Gerüstgruppe 3; höchstzulässige Höhe der Arbeitsbühne außerhalb von Gebäuden 7,6m; höchstzulässige Höhe der Arbeitsbühne innerhalb von Gebäuden 11,6m.

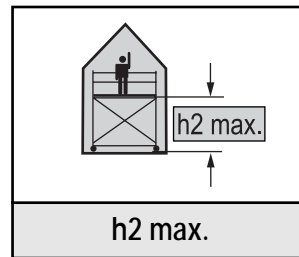
Beispiel: **EN 1004 - 3 - 7,6 / 11,6**



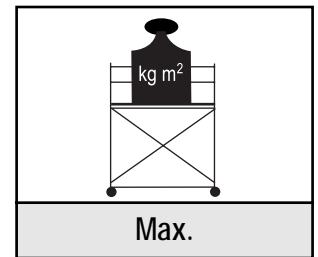
Bühnenlänge x Rahmenbreite



Höchstzulässige Höhe der Arbeitsbühne außerhalb von Gebäuden



Höchstzulässige Höhe der Arbeitsbühne innerhalb von Gebäuden



Zulässige Belastung pro m²

2. Allgemeine Informationen

Bei Verwendung im Freien oder in offenen Gebäuden, bei Windgeschwindigkeiten über 12m/s (Windstärke 6 nach Beaufort-Skala; spürbarer Hemmung beim Gehen), aufkommendem Sturm oder Schichtschluss ist folgendes zu beachten:

Fahrbare Arbeitsbühnen abbauen, in einen windgeschützten Bereich verfahren oder durch andere geeignete Maßnahmen gegen Umkippen und Wegrollen zusätzlich sichern.

Die fahrbare Arbeitsbühne ist durch die Ausgleichsspindeln (falls vorhanden) lotrecht zu stellen. Die maximale Abweichung von der Senkrechten darf nicht mehr als 1% betragen.

Die Aufbau- und Gebrauchsanweisung des Herstellers der fahrbaren Arbeitsbühne ist einzuhalten und in angegebener Reihenfolge durchzuführen.

Nach Beschluss der Berufsgenossenschaft sind Verstrebungsrohre bei 0,5m über den Zwischenbühnen erforderlich, und somit in der Stückliste und Aufbaudarstellung bereits enthalten.

3. Auf- und Abbau

ACHTUNG: Nur Personen, die mit dieser Aufbau- und Gebrauchsanweisung vertraut sind, dürfen die fahrbare Arbeitsbühne aufbauen und benutzen.

Für den Auf- und Abbau werden mindestens 2 Personen benötigt. Es ist zu überprüfen, ob alle Teile, Hilfswerkzeuge und Sicherheitsvorrichtungen für die Errichtung der fahrbaren Arbeitsbühne auf der Baustelle zur Verfügung stehen.

Vor der Errichtung müssen folgende Punkte geprüft werden:

- fahrbare Arbeitsbühnen dürfen nur auf ebenem, tragfähigem Untergrund aufgestellt, verfahren und verwendet werden; ggf. sind lastverteilende Unterlagen zu benutzen.
- Auf evtl. störende Hindernisse ist zu achten.
- Die Windgeschwindigkeit darf nicht mehr als 12m/s betragen.

ACHTUNG: Beschädigte oder fehlerhafte Bauteile dürfen nicht verwendet werden. Es dürfen nur Originalbauteile nach Herstellerangaben verwendet werden.

Für den Auf- und Abbau der fahrbaren Arbeitsbühne sind im vertikalen Abstand von 2,00m Montagebeläge (Bühne mit Durchstiegsklappe oder Gerüstbohle der Abmessung 3000x280x50mm) als Standplatz für das Montagepersonal auszulegen. Bei Verwendung im Freien sowie bei einseitigem Aufbau sind entsprechend der Aufbau- und Gebrauchsanweisung weitere Bauteile und/oder Ballaste anzubringen.

Vor Benutzung der fahrbaren Arbeitsbühne ist der vorschriftsmäßige und einwandfreie Aufbau zu überprüfen.

Für den Aufbau der fahrbaren Arbeitsbühne ist nach bildlicher Darstellung der Aufbau- und Gebrauchsanweisung vorzugehen.

Für den Abbau in umgekehrter Reihenfolge.

4. Standsicherheit

Die Standbreite der Arbeitsbühne ist so festgelegt, dass in geschlossenen Räumen bei mittigem Aufbau kein Ballast erforderlich ist.

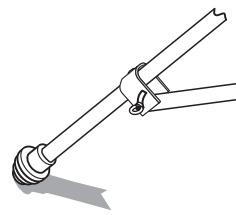
Hinweis: Wenn festgelegt, sind Verbreiterungstraversen oder Ausleger und Ballast anzubringen.

Bei Windgeschwindigkeiten von mehr als 12m/s ist die Standsicherheit nicht mehr garantiert. Zusätzliche Windlasten müssen berücksichtigt werden (Tunneleffekt von Durchgangsgebäuden, unverkleideten Gebäude und Gebäudeecken). Dann muss die fahrbare Arbeitsbühne abgebaut oder in einen windgeschützten Bereich gefahren werden.

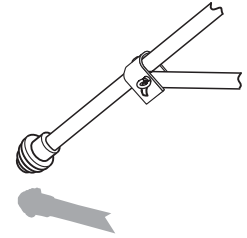
5. Sicherheitsbestimmungen

- Vor Benutzung den richtigen und vollständigen Aufbau sowie die Wirksamkeit der Sicherungen überprüfen.
- Bremsen der Fahrrollen sind festzustellen (rote Hebelseite unten).
- Fahrbare Arbeitsbühne möglichst in Längsrichtung oder über Eck (Schritttempo) verfahren.
- Jeglichen Aufprall auf Hindernisse vermeiden.
- Einseitig aufgebaute Arbeitsbühne im Freien nur bei Windstille verfahren.
- Fahrbare Arbeitsbühne nur verwenden, wenn die genutzten Belagflächen allseitig mit Seitenschutz nach Herstellerangabe versehen sind.
- Fahrbare Arbeitsbühnen weder untereinander noch mit anderen baulichen Anlagen verbinden.
- Durchstiegsklappen müssen außer beim Durchsteigen immer geschlossen sein.
- Es wird gewarnt vor horizontalen und vertikalen Lasten, welche ein Umkippen der fahrbaren Arbeitsbühne bewirken können wie z. B.:
 - horizontale Lasten (durch Arbeiten auf angrenzenden Konstruktionen, ...)
 - zusätzliche Windlasten (Tunneleffekt von Durchgangsgebäuden, unverkleideten Gebäuden und Gebäudeecken)
- Werkzeuge oder Materialien von unten nach oben weiterreichen. Belagebene nicht überlasten.
- Es darf nur eine Bühne belastet werden.
- Es darf nur auf einer Bühne gearbeitet werden.
- Es dürfen sich mehr als eine Person auf der Belagebene befinden, sofern die maximale Gesamtbelastung nicht überschritten wird.

- Die Wirksamkeit des Auslegers (falls vorhanden) vor jeder Benutzung kontrollieren.

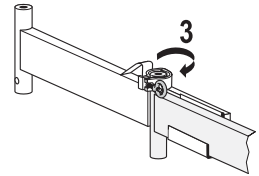
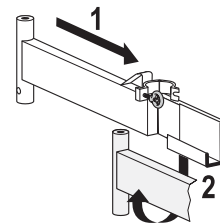


Ausleger im Einsatz:
Handrad in der unteren
Stellung festschrauben.



Ausleger zum Verahren:
Handrad in der oberen
Stellung festschrauben.

- Verbreiterungstraverse (falls vorhanden) richtig anmontieren und sichern.



- Für den Gebrauch der fahrbaren Arbeitsbühne die nationalen oder örtlichen Regelungen beachten.

6. Pflege, Instandhaltung und Prüfung

- Einzelteile der fahrbaren Arbeitsbühne während dem Auf- und Abbau und dem Transport mit Sorgfalt behandeln, damit Beschädigungen vermieden werden.
- Sorgfältige Lagerung der Gerüstbauteile um Beschädigung auszuschließen.
- Gerüstbauteile vor Witterungseinflüssen geschützt lagern.
- Alle beweglichen Teile auf einwandfreie Funktion und Verschmutzung überprüfen.
- Alle Gerüstbauteile auf evtl. Beschädigung hin überprüfen.
- Beschädigte Gerüstbauteile durch unbeschädigte Bauteile ersetzen.

© Hymer-Leichtmetallbau

Der Inhalt dieser Aufbau- und Gebrauchsanweisung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die Fa. Hymer in keiner Form, weder ganz, noch teilweise vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

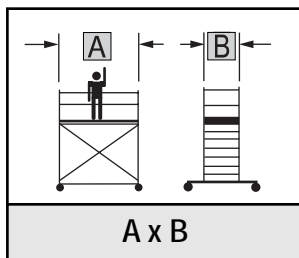
(Irrtum und technische Änderungen vorbehalten)

1. Notice

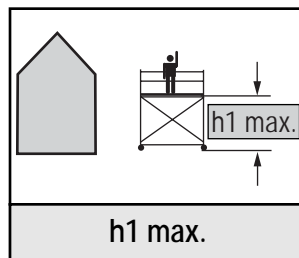
The following data gives information on all mobile aluminium towers and are compulsory.

Aluminium tower according EN 1004; Class 3; maximum height outdoors 7,6m; maximum height indoors 11,6m.

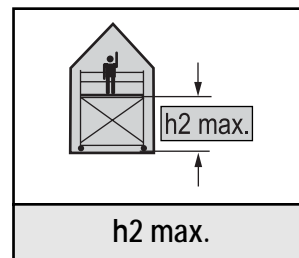
Example: EN 1004 - 3 - 7,6 / 11,6



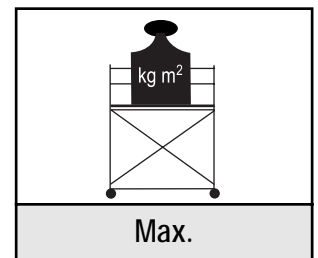
A x B
Platformlength x framewidth



h1 max.
Max. platformheight outdoors



h2 max.
Max. platformheight indoors



Max.
Max. load kg/sq. m

2. General information

When in use outside or in open structures, at windspeeds of 12m/s and more (windforce 6 on the Beaufort scale, noticeable hinder when walking), oncoming gales or at the end of each working day or shift change, attention has to be paid to the following:

Dismantle aluminium tower, or move into a windsheltered area, or secure it adequately against tipping over or rolling away.

The aluminium tower can be levelled out by the spindles (if attached). The maximum deviation of the upright position may not be more than 1% level. The manufacturer's instructions for the aluminium tower has to be followed and should take place in given order.

Safety Legislation: Horizontal brace at 0,5m above each platform is obligatory and therefore mentioned in the parts-list and the instructions.

3. Erection and dismantling

ATTENTION: only persons familiar with these instructions are allowed to erect, dismantle and use the aluminium tower.

For erecting and dismantling at least 2 persons are needed.

Before erecting the aluminium tower, ensure yourself if all parts, tools and safety equipment are directly available on location.

Check following points before erecting:

- Aluminium towers shall only be used and only be moved manually on firm, levelled surface which is free from obstacles; distribute loads evenly, when necessary with planks or equivalent equipment.
- Windspeeds may not exceed 12m/s.

ATTENTION: Damaged or faulty parts may not be used. Only use original parts from the manufacturer.

When erecting and dismantling the aluminium tower, platforms at every 2 meter (trapdoor decks or scaffolding planks, dim. 3000x280x50mm) are to be used. When used outside or against a wall, additional parts and/or ballast has to be used according to the manufacturer's instructions.

Before use, check that the tower has been erected correctly and completely.

To erect the aluminium tower follow the pictures in the instructions. Dismantling should take place in reverse order.

4. Stability

The stability of the tower is such, that when used indoors with 4 stabilisers, no ballast is needed.

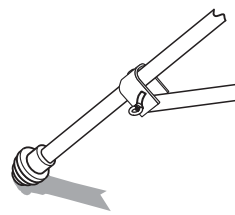
Notice: when necessary according to the instructions, stabilisers and ballast have to be used.

At windspeeds of 12m/s and more, the stability is not being guaranteed. Extra windload should be taken in account (tunnelwinds in open structures, corners at buildings). In these cases the tower should be dismantled or moved into a safe zone, or secured otherwise.

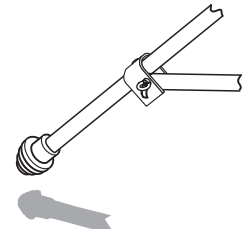
5. Safety notice

- Before use, check if the tower has been erected correctly and completely and check safety equipment.
- Apply brakes (red pedal in down position).
- Mobile aluminium towers should be moved lengthwise and at normal walking speed.
- Avoid contact with other objects.
- Move towers with two stabilisers only under calm wind conditions.
- The mobile aluminium tower may only be used when all precautionary guardrails and toeboards are in place, according to the manufacturers instructions.
- Trapdoors should be closed, except when in direct use.
- Be aware of horizontal and vertical loads which may lead to tipping over of the aluminium tower e.g.:
 - horizontal loads (working on other structures, push off effect of heavy equipment, ...)
 - extra windloads, like windtunneleffect in open structures, corners at buildings
- Tools and materials should be passed on from below. Do not overload platform.
- Only one platform may be loaded at a time.
- Work may only be carried out on one platform at a time.
- More than one person may stand on the platform, provided the maximum total load is not exceeded.

- Check the functioning of stabilisers (if attached) before using the aluminium tower.

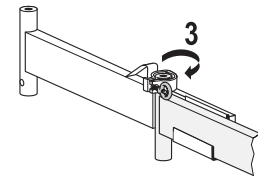
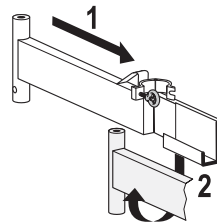


Stabiliser in supporting position:
Tighten knob in lower position.



Stabiliser when aluminium tower is moved:
Tighten knob in upper position.

- Fitting and securing of the stabiliser bar enlargement (if attached).



- Do check national and local legislation before every use.

6. Maintenance and Checks

- All parts of the aluminium tower should be handled carefully when transported to avoid damage.
- Store all parts correctly and safely to avoid damage.
- Protect all parts against weathering.
- Check all moving parts on their functioning and on being clean.
- Check all parts on damages.
- Replace damaged parts.

© Hymer-Leichtmetallbau

The contents of these instructions in any form (e.g. written or electronically) may under no circumstance being copied, passed on or published without written permission of Hymer-Leichtmetallbau.

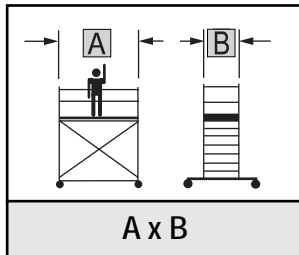
(Under reserve of errors and technical changes)

1. Explication

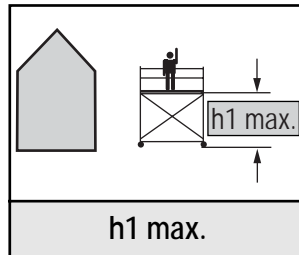
Les données techniques suivantes sont nécessaires à la compréhension des terminologies des échafaudages roulants:

Exemple: EN 1004 - 3 - 7,6 / 11,6

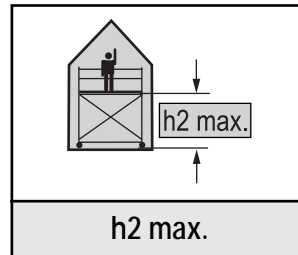
Echafaudage roulant d'après la norme EN 1004; groupe 3; hauteur maximum du plancher en extérieur 7,6m; hauteur maximum du plancher à l'intérieur 11,6m.



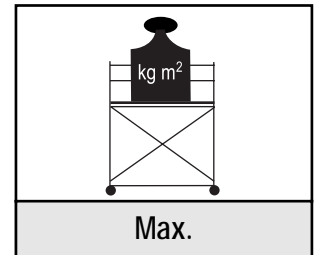
A x B
Longueur plancher x
Largeur du cadre



h1 max.
Hauteur maximum du
plancher, en extérieur



h2 max.
Hauteur maximum du
plancher, à l'intérieur



Max.
Charge maximale par m²

2. Information générale

L'usage à l'extérieur ou zone non protégée, en cas de vents d'une vitesse supérieure à 12m/s (Force 6 d'après l'échelle de Beaufort; difficile de marcher), ou d'apparition de tornade interdiction d'utilisation.

Démonter l'échafaudage, le déplacer dans une zone protégée ou assuré econtre le déplacement et le renversement.

Mettre l'échafaudage roulant au niveau à l'aide des vérins (si inclus). Un maximum de 1% d'inclinaison est autorisé.

Le mode de montage et d'utilisation du constructeur est à respecter chronologiquement.

Les associations professionnelles allemandes ont pris la décision - d'ajouter des sous-lisses au dessus des plates formes intermédiaires.

Nous avons intégré ces sous-lisses dans nos nomenclatures et nos modes de montage.

3. Montage et démontage

ATTENTION: Seules des personnes compétentes et informées des modalités de montage et démontage sont autorisées à monter et démonter les échafaudages roulants.

Pour le montage ou le démontage 2 personnes minimum sont nécessaires.

Vérifier si la totalité des pièces nécessaires, des outils adéquats et des dispositifs de sécurités sont présents.

Avant le montage vérifier les points suivants:

- Les échafaudages roulants ne peuvent être montés ou déplacés que sur des sols à niveau, stables supportant la charge; à défaut utiliser des dispositifs répartissant la charge.
- Faire attention aux objets gênants.
- La vitesse du vent ne doit pas dépasser 12m/s.

ATTENTION: Ne pas utiliser des pièces endommagées. Seules les pièces originales du fabricant peuvent être utilisées.

Monter les plateaux de montage tous les 2,00m lors du montage ou du démontage de l'échafaudage (plateau avec trappe ou plinthe avec dimensions 3000x280x50mm).

Pour un usage à l'extérieur utiliser les accessoires ou lest notifiés dans le mode de montage ou d'emploi.

Avant toute utilisation vérifier la parfaite qualité du montage.

Monter l'échafaudage selon l'ordre chronologique des croquis du mode de montage.

Pour le démontage procéder à l'inverse.

4. Sécurité

La largeur de l'échafaudage est calculée pour un montage centré à l'intérieur ne nécessitant pas de lest supplémentaire.

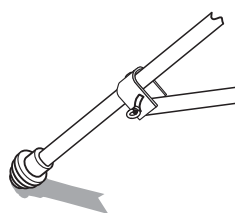
N.B.: si nécessaire, utiliser des traverses à rallonges ou stabilisateurs ou lests.

En cas de vents d'une vitesse supérieure à 12 m/s l'échafaudage n'est plus stable. Des lests supplémentaires sont nécessaires (attention aux effets de tunnels entre les immeubles, immeubles en construction sans vitrage, et angles d'immeubles). Dans ce cas démonter l'échafaudage ou déplacer ce dernier dans une zone protégée.

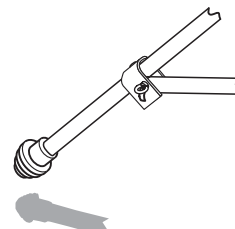
5. Règles de sécurité

- Avant tout usage vérifier le montage correct et complet ainsi que les dispositifs de sécurité.
- Bloquer les freins des roues pivotantes (partie rouge des leviers vers le bas).
- Déplacer l'échafaudage dans le sens de la longueur lentement.
- Éviter les chocs et les objets gênants.
- Ne pas déplacer l'échafaudage en extérieur en cas de vent.
- L'usage sur plate-forme n'est autorisé que si les plinthes des planchers sont montées.
- Aucune liaison avec d'autres échafaudages n'est autorisée.
- Les trappes doivent être fermées en position de travail.
- Éviter les charges horizontales et verticales qui pourraient entraîner un basculement de l'échafaudage roulant, par ex.:
 - charges horizontales (travail sur les limites de constructions, ...)
 - charges provoquées en cas de vents, effet de tourbillon de tunnel entre les immeubles, immeubles en construction non fermés et angles d'immeubles.
- Déplacer les outils et matériaux de bas en haut. Ne pas surcharger la plate-forme.
- On ne doit poser de charge que sur une seule plate-forme.
- On ne doit travailler que sur une seule plate-forme.
- Plusieurs personnes peuvent se trouver sur la plate-forme tant que la charge maximale n'est pas dépassée.

- Vérifier le bon fonctionnement des stabilisateurs (si inclus) avant usage.

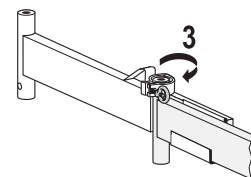
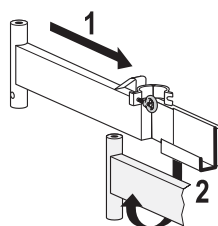


Stabilisateur en position basse pour travailler sur l'échafaudage.



Stabilisateur en position haute pour le déplacement de l'échafaudage.

- Vérifier le bon montage et serrage des traverses télescopiques (si inclus).



- Avant usage vérifier le bon montage selon les normes nationales en vigueur.

6. Entretien et vérification

- Éviter tous dommages aux pièces détachées durant le montage ou le démontage de l'échafaudage.
- Éviter les dommages de stockages des pièces détachées.
- Stockage abrité recommandé.
- Éviter l'encrassement des pièces mobiles.
- Vérifier avant usage le bon état de fonctionnement des pièces détachées.
- Remplacer les pièces défectueuses par des pièces d'origines.

© Hymer-Leichtmetallbau

Le contenu de ce mode de montage et d'emploi ne peut sans autorisation écrite de la société Hymer être dupliqué, distribué ou archivé.

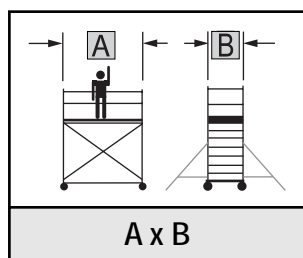
(Sous réserve d'erreurs ou modifications)

1. Toelichting

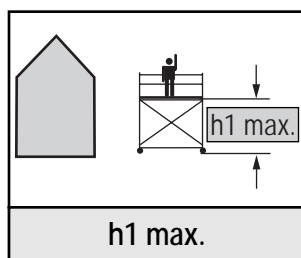
De volgende gegevens verstrekken informatie over alle aluminium rolsteigers.

Steiger overeenkomstig EN 1004; steigerklasse 3; maximale hoogte bij gebruik buiten 7,6m; maximale hoogte bij gebruik binnen 11,6m.

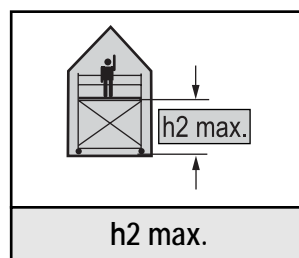
Bijvoorbeeld: EN 1004 - 3 - 7,6 / 11,6



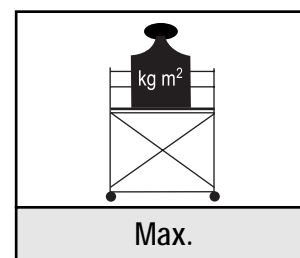
A x B
Platformlengte x
steigerbreedte



h1 max.
Max. hoogte platform bij
gebruik buiten



h2 max.
Max. hoogte platform bij
gebruik binnen



Max.
Toelaatbare belasting per m²

2. Algemeen

Bij buitengebruik of gebruik in „open“ gebouwen dient u bij windsnelheden van meer dan 12 m/s (Windkracht 6 volgens de schaal van Beaufort; voelbare hinder bij het lopen), opkomende storm en ook aan het einde van iedere werkdag het volgende in acht te nemen:

Rolsteigers afbreken of verplaatsen naar een windluwe plaats danwel de steigers door gepaste maatregelen beveiligen tegen omvallen of weggrollen.

De rolsteiger met behulp van de spindels (indien aanwezig) waterpas stellen. De maximale afwijking mag niet meer dan 1% zijn t. o. v. de staanders.

De opbouw- en gebruiksaanwijzing van de fabrikant van de rolsteigers dient aangehouden te worden en puntsgewijs opgevolgd te worden.

Volgens nieuwe arbo- en arabbesluiten; extra horizontaal als kniestootrand op 0,5m boven ieder platform is verplicht en daarom zowel in de onderdelenlijst als de opbouw instructies opgenomen.

3. Op- en afbouw

ATTENTIE: Uitsluitend personen, die met deze Opbouw- en Gebruiksaanwijzing bekend zijn, mogen de rolsteiger opbouwen en gebruiken.

Voor op- en afbouw zijn tenminste 2 personen nodig.

Controleer of alle onderdelen, gereedschappen en veiligheidsvoorzieningen voor de opbouw van de rolsteiger ter plaatse voorhanden zijn.

Voor opbouw dient het volgende onderzocht te zijn:

- Rolsteigers mogen alleen op egale en voldoende draagkrachtige ondergrond opgesteld, verplaatst en gebruikt worden; maak gebruik van lastverdeling (rijplaten e. d.) indien noodzakelijk.
- Houdt eventuele storende hindernissen in acht.
- De windsnelheid mag niet meer dan 12 m/s zijn.

ATTENTIE: Beschadigde en verkeerde onderdelen mogen niet gebruikt worden. Er mogen uitsluitend originele onderdelen volgens de specificaties van de fabrikant gebruikt worden.

Voor de op- en afbouw van de rolsteiger dienen op iedere 2,00m opbouwplatforms (platform met luik of steigerplank met een afmeting van 3000x280x50mm) als standplaats aanwezig te zijn.

Bij gebruik buiten, of bij gebruik zonder uitzetpoten, dienen overeenkomstig de opbouw- en gebruiksaanwijzing extra onderdelen en/of ballast aangebracht te worden.

Voor gebruik dient de rolsteiger gecontroleerd te worden of deze correct en juist is opgebouwd.

Opbouw dient overeenkomstig de volgorde van de afbeeldingen plaats te vinden. Afbouw geschiedt in omgekeerde volgorde.

4. Veilige opstelling

De basisbreedte is zodanig, dat in gesloten ruimtes ballast niet noodzakelijk is bij gebruik van 4 uitzetpoten.

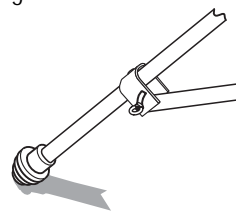
Aanwijzing: waar noodzakelijk dienen uitzetpoten en ballast aangebracht te worden.

Bij windsnelheden van meer dan 12m/s is de stabiliteit niet meer gegarandeerd. Extra windbelasting moet in acht genomen worden (tunneleffect, open gebouwen en hoeken bij gebouwen). Dan dient de rolsteiger afgebroken worden, of naar een windluwe plaats verplaatst te worden.

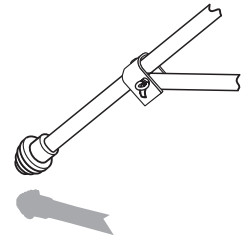
5. Veiligheidsaanwijzingen

- Voor gebruik controleren op juiste en complete opbouw en de werkzaamheid van de veiligheidsvoorzieningen inspecteren.
- Remmen van de wielen vastzetten (rode hevel beneden).
- Verplaats rolsteiger alleen stapvoets en indien mogelijk in lengterichting.
- Vermijd botsingen.
- Verplaats rolsteigers alleen bij windstil weer.
- Gebruik de rolsteiger alleen dan, wanneer werkplatforms rondom zijn voorzien van leuningens volgens aanwijzing van de fabrikant.
- Rolsteigers mogen niet met elkaar verbonden worden of onderdeel uitmaken van een constructie.
- Doorgangsluiken dienen altijd gesloten te zijn.
- Wees extra voorzichtig met horizontale en verticale belasting, waardoor de rolsteiger kan omvallen zoals bijv.:
 - horizontale lasten (door werkzaamheden aan constructies, afdrukeffect van boormachines, ...)
 - extra windbelasting, tunneleffect in open gebouwen en hoeken van gebouwen.
- Gereedschappen en materialen van onder naar boven binnen de basis van de steiger doorgeven. Platforms niet overbelasten.
- Slechts één vloer mag belast worden.
- Er mag op slechts één vloer gewerkt worden.
- Er mag met meerdere personen op de werkvloer gewerkt worden zolang de maximale totale belasting niet overschreden wordt.

- Controleer de werking van de uitzetpoten (indien aanwezig) voor ieder gebruik.

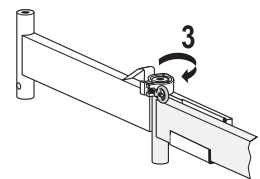
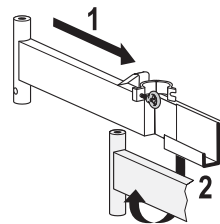


Uitzetpoot in gebruik:
draaiknop in onderste
positie vastzetten.



Uitzetpoot bij gebruik:
draaiknop in bovenste
positie vastzetten.

- Basisverbreding (indien aanwezig) juist aanbrengen en vastzetten.



- Houdt ook de lokale en nationale regelgeving in acht bij gebruik van de rolsteiger.

6. Onderhoud

- Behandel alle onderdelen van de rolsteiger zorgvuldig zodat beschadigingen vermeden worden.
- Sla de onderdelen goed op en bescherm deze tegen weersinvloeden.
- Controleer alle beweegbare onderdelen op vervuiling en juiste werking.
- Controleer alle onderdelen op beschadigingen.
- Vervang beschadigde en kapotte onderdelen.

© Hymer-Leichtmetallbau

De inhoud van deze opbouw- en gebruiksaanwijzing mag zonder voorafgaande schriftelijke toestemming van de Fa. Hymer in geen enkele vorm, zowel ingeheel als in delen gekopieerd, doorgegeven, verspreid of opgeslagen worden.

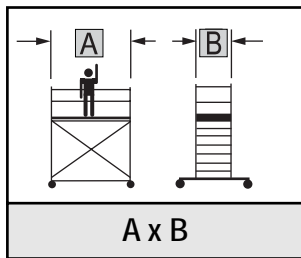
(Vergissingen entechische wijzigingen voorbehouden)

1. Explicación

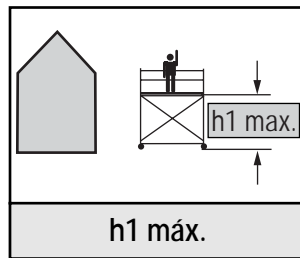
Los siguientes datos son necesarios para la descripción de todos los andamios móviles y todas sus piezas:

Ejemplo: EN 1004 - 3 - 7,6 / 11,6

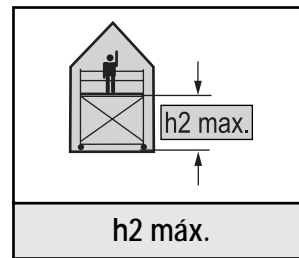
Plataforma según EN 1004; Grupo de andamio 3; altura máx. de plataforma en recintos abiertos 7,6m; altura máx. de plataforma en recintos cerrados 11,6m.



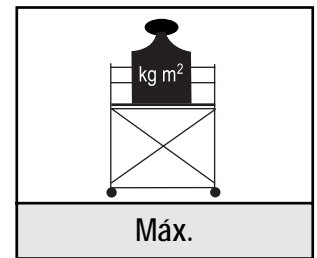
A x B
Largura plataforma x anchura bastidor



h1 máx.
Máx. altura admisible de la plataforma de trabajo en exteriores



h2 máx.
Máx. altura admisible de la plataforma de trabajo en interiores



Máx.
Máx. carga admisible por m²

2. Información general

En caso de utilización en exteriores cuando la intensidad de viento supra los 12m/s (intensidad viento 6 según escala de Beaufort) el andamio debe de ser trasladado a una zona protegida del aire, desmontado o asegurado adicionalmente contra caída y rodaje:

El andamio móvil debe de ser colocado con ayuda de los husillos (en caso existente) perpendicularmente.

La desviación máx. de las verticales no debe de sobrepasar el 1%. Las instrucciones de uso y montaje del fabricante deben de ser respetadas y seguidas según orden explicativo.

Según la resolución de la sociedad profesional del empleo, se dictamina de que los tubos de refuerzo son necesarios colocarlos adicionalmente, 0,5m por encima de los tablados.

3. Montaje y desmontaje

ATENCIÓN: Solo personas que tengan conocimiento de estas instrucciones de uso y montaje están autorizadas para montar y usar el andamio.

Para el montaje y desmontaje son necesarias por lo menos 2 personas.

Es necesario revisar que todos las piezas, herramientas como elementos de seguridad esten a disposición antes del montaje o desmontaje.

Antes del montaje deben de ser comprobados los siguientes puntos:

- Andamios móviles solo pueden ser montados y usados sobre superficies resistentes. Dado el caso deben de ser usadas bases para repartir el peso.
- Se deben tener en cuenta posibles obstaculos molestos.
- La intensidad del viento no debe superar los 12m/s.

ATENCIÓN: Piezas rotas o defectuosas no pueden ser usadas. Solo se deben usar piezas originales según instrucciones del fabricante para el montaje.

Para el montaje y desmontaje de los andamios móviles deben de ser usadas bases de montaje (tablado con trampilla de paso o tablones de las medidas 3000x280x50mm) en una distancia vertical de 2,00m como superficie de posición para el personal.

Para el montaje se deben respetar las instrucciones de uso y montaje del fabricante y se tiene que guiar según las indicaciones en los dibujos de seguridad técnica.

Para el desmontaje, se debe aplicar lo mismo pero en sentido contrario.

4. Seguridad de posición

La posición del ancho de una plataforma está regulado, según una utilización en recintos cerrados. No es necesario un lastrado adicional en un montaje céntrico.

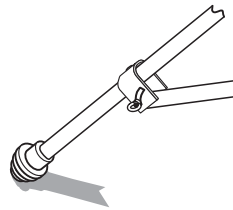
Indicación: Según determinación, es necesario la utilización de ensanche de traviesas, estabilizadores o lastres.

Si la intensidad del viento supera los 12 m/s la seguridad de posición ya no está garantizada. Tienen que ser consideradas las cargas de viento adicionales (efecto túnel en edificios de paso, edificios sin rematar y en esquinas de edificios). Entonces el andamio debe de ser desmontado o trasladado a una zona protegida del viento.

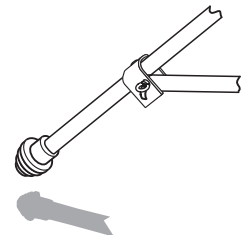
5. Determinaciones de seguridad

- Antes de uso, comprobar si el montaje es correcto y completo así como la eficacia de los aseguramientos.
- Los frenos de las ruedas deben de ser desbloqueadas, partes rojas de las palancas hacia arriba.
- Transladar el andamio en posición longitudinal o de esquina lentamente a velocidad de paso.
- Evitar cualquier golpe con obstáculos.
- El andamio montado al aire libre de forma unilateral, sólo puede ser usado con viento calmado.
- El andamio sólo puede ser usado si los tablados que son usados están protegidos por todos los lados, según las normas del fabricante.
- No conectar o montar en andamios móviles con otros elementos individuales.
- Las trampillas de paso de las plataformas tienen que estar siempre cerradas.
- Se avisa de lastres horizontales o verticales que puedan provocar una caída del andamio p. ej.:
 - lastres horizontales (por trabajos en construcciones colidantes)
 - cargas de vientos adicionales efecto túnel en edificios de paso, edificios sin rematar o en esquinas de edificios.
- Transpasar herramientas o materiales de abajo hacia arriba. No cargar la superficie de posición.
- Solo se puede cargar una plataforma.
- Solo se puede trabajar sobre una plataforma.
- Sobre la plataforma puede encontrarse más de una persona siempre que no se supere la carga total máxima.

- Comprobar la eficacia de los estabilizadores (en caso existente) antes de su uso.

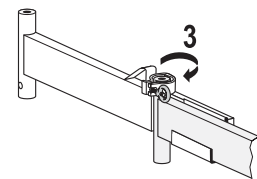
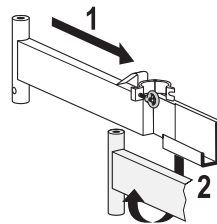


Estabilizadores en uso:
Atornillar la tuerca en la posición abajo.



Estabilizadores en movimiento:
Atornillar la tuerca en la posición alta.

- Ensanche de traviesa (en caso existente) montarla y fijarla correctamente.



- Respetar las normas de utilización de andamios móviles según reglamentaciones nacionales o locales.

6. Cuidado, mantenimiento y revisión

- Elementos individuales del andamio móvil deben ser manejados con cuidado en caso de montaje y desmontaje para evitar roturas los mismos.
- Almacenar con cuidado las piezas para evitar un deterioro.
- Evitar que las piezas del andamio estén expuestas a la interperie y almacenar en recintos cerrados.
- Revisar todas las piezas y elementos individuales por roturas o desperfectos.
- Cambiar las piezas deterioradas por nuevas y originales.

© Hymer-Leichtmetallbau

El contenido de las instrucciones de montaje, no se pueden publicar, traspasar, difundir o archivar, sin el consentimiento por escrito por la empresa HYMER LEICHTMETALLBAU.

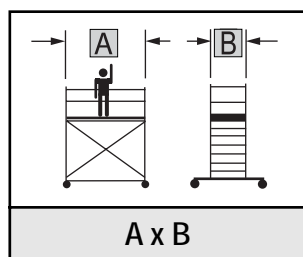
(Se reserva el derecho de error o de modificaciones técnicas)

1. Introduzione

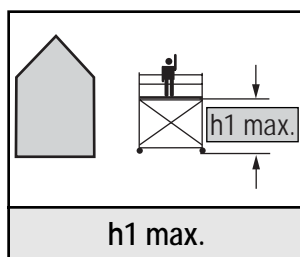
Per tutte le piattaforme di lavoro mobili costituite da elementi prefabbricati si richiede l'indicazione dei seguenti dati:

Esempio: EN 1004 - 3 - 7,6 / 11,6

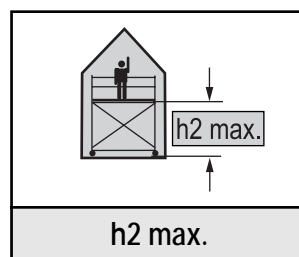
Piattaforma di lavoro conforme alla norma EN 1004; gruppo ponteggio 3; altezza massima della piattaforma di lavoro all'esterno di edifici 7,6 m, altezza massima della piattaforma di lavoro all'interno di edifici 11,6 m.



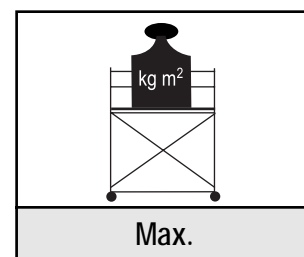
Lunghezza piattaforma x larghezza telaio



Altezza massima ammessa della piattaforma di lavoro all'esterno di edifici



Altezza massima ammessa della piattaforma di lavoro all'interno di edifici



Portata ammessa per m²

2. Informazioni generali

Durante l'utilizzo all'aperto o in edifici aperti, con velocità del vento superiore a 12 m/s (vento forza 6 scala Beaufort; significativa difficoltà a camminare), in caso di tempesta imminente o a fine turno, osservare quanto segue:

smontare le piattaforme di lavoro mobili, spostarle in una zona riparata dal vento o adottare ulteriori misure di sicurezza contro il pericolo di rovesciamento o spostamento della struttura.

Collocare la piattaforma di lavoro mobile perpendicolarmente al suolo mediante le aste filettate di livellamento (ove disponibili). La deviazione massima rispetto alla verticale non deve essere superiore all'1%.

È obbligatorio attenersi alle istruzioni di montaggio e d'uso fornite dal produttore della piattaforma di lavoro mobile, eseguendole nell'ordine indicato.

Per decisione dell'associazione di categoria, a 0,5m al di sopra delle piattaforme intermedie sono obbligatorie controventature, le quali pertanto sono già incluse nella dotazione e nello schema di montaggio.

3. Montaggio e smontaggio

ATTENZIONE: Il montaggio e l'utilizzo di questa piattaforma di lavoro mobile è consentito esclusivamente a persone che abbiano acquisito familiarità con le presenti istruzioni di montaggio e d'uso.

Per il montaggio e lo smontaggio della struttura sono necessarie almeno 2 persone. Occorre verificare se nel luogo di installazione siano presenti tutte le componenti, gli attrezzi e i dispositivi di sicurezza necessari alla costruzione della piattaforma di lavoro mobile.

Prima del montaggio occorre considerare i seguenti punti:

- Le piattaforme di lavoro mobili possono essere collocate e utilizzate esclusivamente su superfici piane e in grado di sostenere pesi; servirsi eventualmente di supporti di distribuzione del carico.
- Prestare attenzione alla presenza di eventuali ostacoli.
- La velocità del vento non deve superare i 12m/s.

ATTENZIONE: Non utilizzare componenti danneggiati o difettosi. È ammesso esclusivamente l'uso di componenti originali, secondo le istruzioni del fabbricante.

Per le operazioni di montaggio e smontaggio della piattaforma mobile occorre allestire a distanza verticale di 2.00m apposite pedane di montaggio pedana con botola di passaggio o tavola da ponteggio di dimensioni 3000x280x50mm) per il personale addetto al montaggio. In caso di utilizzo all'aperto e a parete sarà necessario montare ulteriori componenti e/o zavorre come indicato dalle istruzioni di montaggio e d'uso.

Prima di utilizzare la piattaforma di lavoro mobile occorre verificare che il montaggio sia stato eseguito a regola d'arte.

Nel montaggio della piattaforma mobile, procedere seguendo le indicazioni grafiche fornite dalle istruzioni di montaggio e d'uso. Per lo smontaggio seguire la medesima procedura in ordine inverso.

4. Stabilità

La larghezza calpestabile della piattaforma di lavoro è tale da non necessitare di alcuna zavorra in caso di configurazione autoportante in locali chiusi.

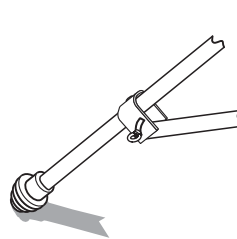
Nota: Ove prescritto, aggiungere traverse di allargamento o barre stabilizzatrici con zavorra.

In caso di vento superiore a 12m/s la stabilità della struttura non è più garantita. Tenere conto di carichi di vento aggiuntivi (effetto tunnel attraverso edifici, costruzioni ancora prive di pareti e angoli di edifici). In tali casi, smontare la piattaforma mobile oppure spostarla in una zona al riparo dal vento.

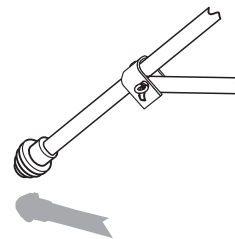
5. Norme di sicurezza

- Prima dell'utilizzo verificare la completezza del montaggio nonché il funzionamento dei dispositivi di sicurezza.
- Bloccare i freni delle rotelle (lato rosso della leva rivolto in basso).
- Cercare sempre di spostare la piattaforma mobile in lunghezza e a passo d'uomo.
- Evitare qualunque collisione con eventuali ostacoli.
- In caso di piattaforma di lavoro montata a parete e all'aperto, spostarla solo in assenza di vento.
- Utilizzare la piattaforma di lavoro mobile solo se le superfici d'appoggio in uso sono munite da tutti i lati di protezioni laterali in base alle indicazioni del costruttore.
- Non unire mai le piattaforme di lavoro mobili né tra di loro né con altri fabbricati.
- Le botole di passaggio devono sempre essere chiuse quando non utilizzate.
- Prestare attenzione a carichi orizzontali e verticali, poiché possono provocare il rovesciamento della piattaforma di lavoro mobile, p.es:
 - carichi orizzontali (lavoro su costruzioni in contatto con la piattaforma...)
 - carichi di vento aggiuntivi (effetto tunnel attraverso edifici, costruzioni ancora prive di pareti e angoli di edifici)
- Passarsi attrezzi di lavoro dal basso verso l'alto. Non sovraccaricare la superficie d'appoggio.
- È possibile caricare una sola pedana.
- È possibile lavorare su una sola pedana.
- La presenza di più di una persona sulla piattaforma è ammessa a condizione che non sia oltrepassato il carico massimo totale.

- Controllare il buon funzionamento del braccio stabilizzatore (ove presente) prima di ogni utilizzo.

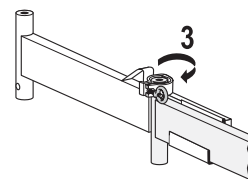
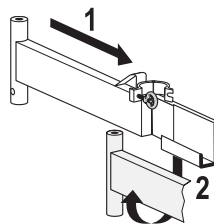


Braccio in funzione:
Avvitare strettamente la manovella in posizione abbassata.



Braccio durante gli spostamenti:
Avvitare strettamente la manovella in posizione rialzata.

- Montare e assicurare correttamente la traversa di allargamento (ove presente).



- Nell'uso della piattaforma di lavoro mobile, osservare le norme nazionali o locali vigenti.

6. Cura, manutenzione e controlli

- Maneggiare con cura i singoli componenti della piattaforma di lavoro mobile durante le operazioni di montaggio, smontaggio e trasporto, per evitare possibili danni.
- Custodire con cura i componenti del ponteggio per escludere danni di qualsiasi tipo.
- Tenere i componenti al riparo dagli agenti atmosferici.
- Verificare il corretto funzionamento e l'assenza di sporcizia in tutte le parti mobili.
- Controllare la presenza di eventuali danni in tutti i componenti del ponteggio.
- Sostituire eventuali componenti danneggiati con componenti integri.

© Hymer-Leichtmetallbau

È vietata qualsiasi forma di riproduzione, trasmissione, divulgazione o memorizzazione, totale o parziale, del contenuto di queste istruzioni di montaggio e d'uso senza previa autorizzazione scritta della ditta Hymer.

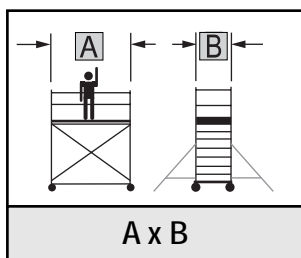
(Con riserva di errori e modifiche tecniche)

1. Vysvětlení

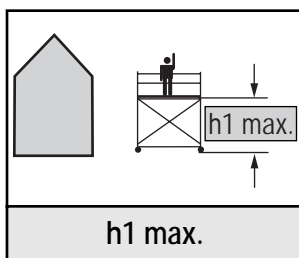
Následovné údaje jsou nutné pro označení prefabrikovaných dílů pracovní plošiny:

Příklad: EN 1004 - 3 - 4,65 / 4,65

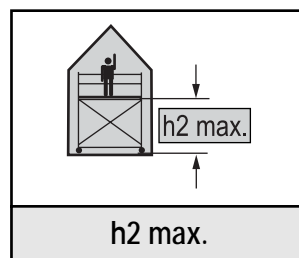
Pracovní plošina dle EN 1004, skupinové zařazení 3, nejvyšší dovolená výška ve volných prostorech 7,6 m, v uzavřených prostorech 11,6 m.



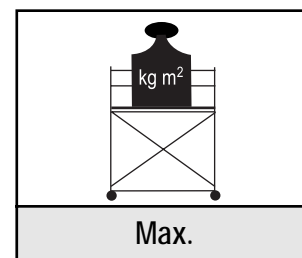
A x B
délka podlahy x šířka rámu



h1 max.
Nejvyšší dovolená výška ve volných prostorech



h2 max.
Nejvyšší dovolená výška v uzavřených prostorech



Max.
Dovol. zatížení pro m²

2. Všeobecné informace

Při použití ve volném anebo uzavřeném prostoru do síly větru 12m/s (stupeň 6 Beafortové stupnice - citelný odpor při posouvání), při zesílení větru a zhoršené viditelnosti je nutné lešení přesunout do chráněného prostoru, nebo odmontovat, anebo vhodným opatřením (např. ukotvením) zajistit proti převrnutí.

Maximální kolmá odychlka nesmí překročit 1%.

Návod na montáž a prožívání se musí provádět dle pokynů výrobce pojízdných lešení.

3. Montáž a demontáž

Upozornění: Pouze osobám seznámeným s návodem je dovoleno pojízdné lešení montovat a používat.

Pro montáž a demontáž jsou potřebné dvě osoby.

Nutno zkontrolovat, zda jsou na místě všechny díly lešení, vhodné nářadí a bezpečnostní zařízení.

Před montáží je nutné zkontrolovat následující:

- pojízdná lešení musí být postavena, posouvána a používána na rovném a dostatečně únosném podloží.
- nutno dbát na případné překážky.
- síla větru nesmí přesahovat rychlost 12 m/s.

Upozornění: K montáži lze používat pouze nepoškozené originální díly od výrobce.

Při montáži a demontáži pojízdného lešení používají pracovníci montážní podlahu (podlahový dílec s průlezem) vždy ve svislém odstupu 2 m.

Při stranovém postavení v otevřených prostorech anebo v uzavřeném prostoru je nutné přidávat zatížení.

Před použitím pojízdné pracovní plošiny zkontrolovat bezchybnost sestavení. K tomu je nutné dbát na návod na použití s obrazovou přílohou.

4. Stabilita

Šířka lešení je koncipována tak, že středová sestava v uzavřených prostorech nevyžaduje žádné přídatné zatížení.

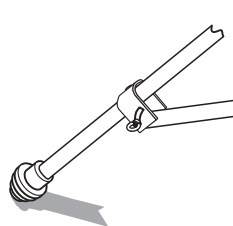
Poznámka: podle velikosti se zatížení přidává na výložníky (stabilizátory), anebo traverzu.

Stabilita není zaručená při síle větru víc než 12 m/s. Při větší rychlosti je nutné zohlednit polohu (tunelový efekt mezi budovami, rohy budov, otevřené stěny budov atd.) a jsou potřebná zabezpečovací opatření. V opačném případě se lešení musí přesunout do chráněného prostoru anebo odmontovat.

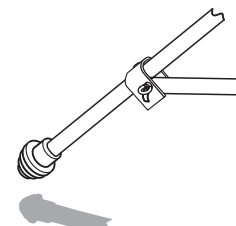
5. Bezpečnostní ustanovení

- před použitím zkontrolovat správnost, úplnost a účinnost všech zajištění
- brzdy na pojezdových kolečkách
- lešení se posouvá podélně a pomalým tempem
- je nutné se vyhýbat překážkám a nárazům
- při boční sestavě ve volném prostoru možné posunovat jenom za bezvětrí
- podlahy lešení musí být vždy opatřeny podélnými a příčnými zarážkami
- pojízdná lešení se nesmí vzájemně spojovat a také se žádnými jinými stavebními zařízeními
- při práci musí být otvory (proluky) na podlahách vždy zavřené
- je nutné se vyvarovat nepřiměřeným svislým a vodorovným přetížením, které by vedly k převrácení:
 - vodorovné přetížení (např. práce na přilehlých konstrukcích)
 - silný vítr - tunelový efekt mezi budovami, rohy budov...
- nářadí a materiál podávat vždy zespod nahoru. Nepřetěžovat podlahu.
- Smí být zatížena pouze jedna plošina.
- Smí se pracovat pouze na jedné plošině.
- Na nášlapné úrovni se smí nacházet více než jedna osoba, pokud nebude překročeno maximální zatížení.

- před každým použitím výložníků zkontrolovat jejich účinnost.

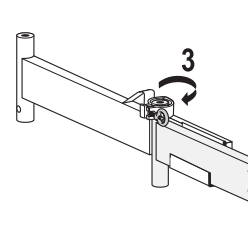
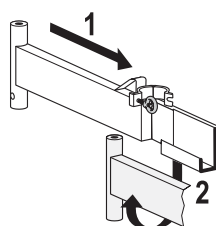


Výložník v nasazení: kolečkem upevnit v dolné pozici.



Výložník při posouvání: kolečkem upevnit v horné pozici.

- V případě, že je po ruce traverza, tuto správně namontovat a zajistit.



- před použitím dbát na státní a místní předpisy.

6. Péče, údržba a přezkoušení

- s jednotlivými díly lešení se musí zacházet počas montáže, demontáže a transportu opatrně
- při skladování předcházet poškozením
- chránit před nečasem
- zkontrolovat čistotu a účinnost všech pohyblivých částí
- zkontrolovat všechny díly na případné poškození
- poškozené díly lešení vyměnit.

© Hymer-Leichtmetallbau

Obsah tohoto návodu na stavbu a použití se nesmí bez předchozího písemného svolení firmou Hymer, žádnou formou měnit; úplně ani částečně, rozšiřovat, ukládat do paměti a pod.

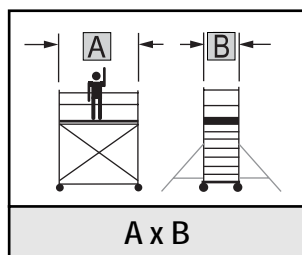
(Omyly a technické změny vyhrazeny)

1. Declaração

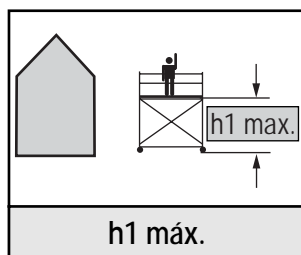
Os seguintes dados são necessários para a designação de todos os andaimes móveis com elementos prefabricados:

Exemplo: EN 1004 - 3 - 7,6 / 11,6

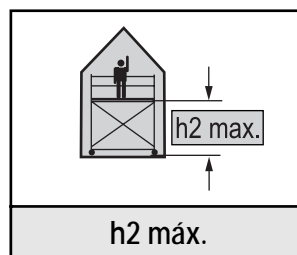
Andaimes conforme EN 1004; classe de andaime 3; altura máxima admissível do andaime fora de edifícios 7,6m; altura máxima admissível do andaime dentro de edifícios 11,6m.



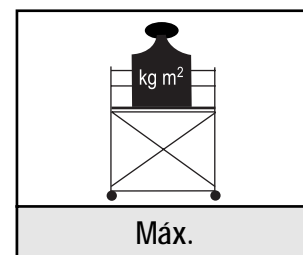
A x B
Comprimento do andaime x largura da estrutura



h1 máx.
Altura máxima admissível do andaime, quando utilizado fora de edifícios:



h2 máx.
Altura máxima admissível do andaime, quando utilizado dentro de edifícios:



Máx.
Carga admissível por m²

2. Informações gerais

Se o andaime móvel é utilizado ao ar livre ou em edifícios abertos, a velocidades do vento superiores a 12 m/s (ventos da força 6 na escala de Beaufort; dificuldades notáveis para andar) ou quando está a aproximar-se uma tempestade ou ao terminar o turno de trabalho, proceda da seguinte forma:

Desmonte o andaime móvel e desloque-o para uma área protegida contra o vento ou proteja-o de outra maneira adequada contra virações e deslocamentos não controlados.

O andaime móvel deve ser colocado a prumo através das sapatas reguláveis (se disponível). Não pode desviar mais de 1% em relação à perpendicular.

Siga as instruções de montagem e de utilização do fabricante do andaime móvel e realize os trabalhos na ordem indicada.

Conforme a deliberação da associação profissional, é necessário colocar tubos de reforço a 0,5 m acima das plataformas intermediárias e, por isso, já estas são incluídas na lista de peças e na ilustração de montagem.

3. Montagem e desvantagem

Atenção: O andaime móvel só pode ser montado e utilizado por pessoas que conheçam bem as instruções de montagem e de utilização.

Para a montagem e desvantagem são necessárias, no mínimo, duas pessoas.

Verifique, se todas as peças, ferramentas auxiliares e dispositivos de segurança necessários para montar o andaime móvel são disponíveis no estaleiro de obras.

Antes de iniciar a montagem, certifique-se dos seguintes itens:

- Os andaimes móveis só podem ser montados, movidos e utilizados em pisos planos e suficientemente firmes; se for necessário, coloque o andaime numa base de apoio que distribua a carga por uma superfície maior.
- Certifique-se se existem obstáculos.
- A velocidade do vento não pode superar 12 m/s.

Atenção: Não utilize elementos danificados ou defeituosos. Só podem ser utilizados componentes originais conforme indicação do fabricante.

Para a montagem e desvantagem do andaime móvel, deve colocar-se, a cada 2,00m verticais, uma plataforma de montagem (plataforma com portinhola ou plataforma de dimensão 3000x280x50mm) para auxiliar o trabalho dos montadores. Quando utilizado ao ar livre e quando montado unilateralmente deverão ser colocados, conforme as instruções de montagem e de utilização, elementos e /ou lastros adicionais.

Antes de utilizar o andaime móvel, certifique-se que o mesmo foi devidamente e correctamente montado.

A montagem do andaime móvel deve ser efectuada seguindo as ilustrações constantes das presentes instruções de montagem e de utilização.

Para a desvantagem, proceda na ordem inversa.

4. Estabilidade estática

Quando utilizada em edifícios fechados e em montagem centrada, a largura do andaime suficiente para dispensar o uso de lastros.

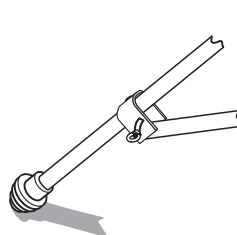
Aviso: Nos casos previstos devem montar-se travessas de alargamento ou braços e lastros.

A velocidades do vento superiores a 12m/s, não está garantida a estabilidade estática. Deve ter-se em conta as cargas originadas pelo vento (efeito túnel em edifícios de passagem, edifícios sem revestimento e esquinas de edifícios). Neste caso, o andaime móvel deverá ser desmontado ou deslocado em uma área protegida contra o vento.

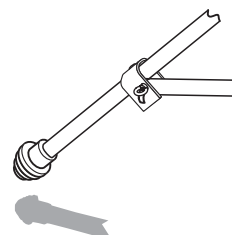
5. Disposições de segurança

- Antes de utilizar o andaime, certifique-se se a montagem foi efectuada correcta- e completamente e se os elementos de segurança são eficazes.
- Bloqueie os travões dos rolos de deslocamento (lado vermelho da alavanca para baixo).
- Desloque o andaime móvel, sempre que possível, em direcção longitudinal ou angular (a velocidade de passo).
- Evite o choque contra obstáculos.
- Andaimos montados unilateralmente ao ar livre só podem ser deslocados quando não há vento.
- Utilize os andaimos somente, se as plataformas utilizadas são munidas, em todos os lados, de protecção lateral, conforme indicação do fabricante.
- Não amarre nunca um andaime a outro nem a quaisquer elementos construtivos.
- As portinhola devem sempre estar fechadas, a não ser quando alguém está a passar por elas.
- Atenção com cargas horizontais e verticais suscetível de provocarem o viramento do andaime móvel p. ex.:
 - cargas horizontais (devido a trabalhos executados em construções próximas, ...)
 - cargas originadas pelo vento (efeito túnel de edifícios de passagem, edifícios sem revestimento e esquinas de edifícios)
- quando os operadores passam ferramentas ou materiais de baixo para cima. Cuidado para não sobrecarregar os pisos do andaime.
- Apenas uma plataforma pode ser sujeita a carga.
- Apenas uma plataforma pode ser utilizada para realizar trabalhos.

- Pode permanecer mais do que uma pessoa sobre o piso do andaime, desde que a carga total máxima não seja excedida.
- Certifique-se a cada utilização, se o braço (se disponível) é eficaz.

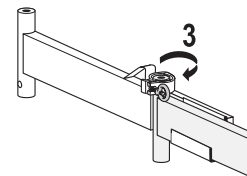
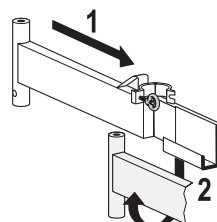


Estabilizador em função:
Aperte a roda manual na posição inferior.



Estabilizador, para deslocar:
Aperte a roda manual na posição superior.

- Monte correctamente a travessa de alargamento (se disponível) e fixe-a.



- Ao utilizar o andaime móvel, respeite as regras nacionais e locais.

6. Conservação, manutenção e testes

- Tenha cuidado de não danificar os elementos do andaime móvel durante a montagem, a desvantagem e o transporte.
- Armazene os elementos do andaime com cuidado para evitar danos.
- Proteja os elementos do andaime contra influências atmosféricas.
- Mantenha as peças móveis em perfeito funcionamento e limpas.
- Verifique se há danos em quaisquer elementos do andaime.
- Substitua os elementos danificadas por elementos perfeitos.

© Hymer-Leichtmetallbau

É vedado reproduzir, entregar a terceiros, distribuir ou memorizar, integral ou parcialmente, de forma alguma as presentes instruções de montagem e de utilização sem a autorização prévia da Hymer.

(Reservada a ocorrência de lapsos e modificações técnicas)

Hymer - Leichtmetallbau

D-88228 Wangen i. Allgäu - Käferhofen

Postfach 1265 • Phone: +49 (7522) 700-0 • Fax: 700-179

e-mail: info@hymer-alu.de • Internet: www.hymer.de